

¹Alle sieben Jahre sollst du ein Erlassjahr halten.²Also soll's aber zugehen mit dem Erlassjahr: wenn einer seinem Nächsten etwas borgte, der soll's ihm erlassen und soll's nicht einmahnen von seinem Nächsten oder von seinem Bruder; denn es heißt das Erlassjahr des HERRN.³Von einem Fremden magst du es einmahnen; aber dem, der dein Bruder ist, sollst du es erlassen.⁴Es sollte allerdings kein Armer unter euch sein; denn der HERR wird dich segnen in dem Lande, das dir der HERR, dein Gott, geben wird zum Erbe einzunehmen,⁵allein, daß du der Stimme des HERRN, deines Gottes, gehorchest und haltest alle diese Gebote, die ich dir heute gebiete, daß du darnach tust.⁶Denn der HERR, dein Gott, wird dich segnen, wie er dir verheißten hat; so wirst du vielen Völkern leihen, und du wirst von niemanden borgen; du wirst über viele Völker herrschen, und über dich wird niemand herrschen.⁷Wenn deiner Brüder irgend einer arm ist in irgend einer Stadt in deinem Lande, das der HERR, dein Gott, dir geben wird, so sollst du dein Herz nicht verhärten noch deine Hand zuhalten gegen deinen armen Bruder,⁸sondern sollst sie ihm auf tun und ihm leihen, nach dem er Mangel hat.⁹Hüte dich, daß nicht in deinem Herzen eine böse Tücke sei, daß du sprichst: Es naht herzu das siebente Jahr, das Erlassjahr, und siehst einen armen Bruder unfreundlich an und gebest ihm nicht; so wird er über dich zu dem HERRN rufen, und es wird dir eine Sünde sein.¹⁰Sondern du sollst ihm geben und dein Herz nicht verdrießen lassen, daß du ihm gibst; denn um solches willen wird

¹At the end of every seven years thou shalt make a release.²And this is the manner of the release: Every creditor that lendeth ought unto his neighbour shall release it ; he shall not exact it of his neighbour, or of his brother; because it is called the LORD's release.³Of a foreigner thou mayest exact it again : but that which is thine with thy brother thine hand shall release;⁴Save when there shall be no poor among you; for the LORD shall greatly bless thee in the land which the LORD thy God giveth thee for an inheritance to possess it:⁵Only if thou carefully hearken unto the voice of the LORD thy God, to observe to do all these commandments which I command thee this day.⁶For the LORD thy God blesseth thee, as he promised thee: and thou shalt lend unto many nations, but thou shalt not borrow; and thou shalt reign over many nations, but they shall not reign over thee.⁷If there be among you a poor man of one of thy brethren within any of thy gates in thy land which the LORD thy God giveth thee, thou shalt not harden thine heart, nor shut thine hand from thy poor brother:⁸But thou shalt open thine hand wide unto him, and shalt surely lend him sufficient for his need, in that which he wanteth.⁹Beware that there be not a thought in thy wicked heart, saying, The seventh year, the year of release, is at hand; and thine eye be evil against thy poor brother, and thou givest him nought; and he cry unto the LORD against thee, and it be sin unto thee.¹⁰Thou shalt surely give him, and thine heart shall not be grieved when thou givest unto him: because that for this thing the LORD thy

dich der HERR, dein Gott, segnen in allen deinen Werken und in allem, was du vornimmst.¹¹ Es werden allezeit Arme sein im Lande; darum gebiete ich dir und sage, daß du deine Hand aufstest deinem Bruder, der bedrängt und arm ist in deinem Lande.¹² Wenn sich dein Bruder, ein Hebräer oder eine Hebräerin, dir verkauft, so soll er dir sechs Jahre dienen; im siebenten Jahr sollst du ihn frei losgeben.¹³ Und wenn du ihn frei losgibst, sollst du ihn nicht leer von dir gehen lassen,¹⁴ sondern sollst ihm auflegen von deinen Schafen, von deiner Tenne von deiner Kelter, daß du gebest von dem, das dir der HERR, dein Gott, gesegnet hat.¹⁵ Und gedenke, daß du auch Knecht warst in Ägyptenland und der HERR, dein Gott, dich erlöst hat; darum gebiete ich dir solches heute.¹⁶ Wird er aber zu dir sprechen: Ich will nicht ausziehen von dir; denn ich habe dich und dein Haus lieb (weil ihm wohl bei dir ist),¹⁷ so nimm einen Pfriemen und bohre ihm durch sein Ohr an der Tür und laß ihn ewiglich dein Knecht sein. Mit deiner Magd sollst du auch also tun.¹⁸ Und laß dich's nicht schwer dünken, daß du ihn frei losgibst, denn er hat dir als zwiefältiger Tagelöhner sechs Jahre gedient; so wird der HERR, dein Gott, dich segnen in allem, was du tust.¹⁹ Alle Erstgeburt, die unter deinen Rindern und Schafen geboren wird, was ein Männlein ist, sollst du dem HERRN, deinem Gott, heiligen. Du sollst nicht ackern mit dem Erstling deiner Ochsen und nicht scheren die Erstlinge deiner Schafe.²⁰ Vor dem HERRN, deinem Gott, sollst du sie essen jährlich an der Stätte, die der HERR

God shall bless thee in all thy works, and in all that thou puttest thine hand unto.¹¹ For the poor shall never cease out of the land: therefore I command thee, saying, Thou shalt open thine hand wide unto thy brother, to thy poor, and to thy needy, in thy land.¹² And if thy brother, an Hebrew man, or an Hebrew woman, be sold unto thee, and serve thee six years; then in the seventh year thou shalt let him go free from thee.¹³ And when thou sendest him out free from thee, thou shalt not let him go away empty:¹⁴ Thou shalt furnish him liberally out of thy flock, and out of thy floor, and out of thy winepress: of that wherewith the LORD thy God hath blessed thee thou shalt give unto him.¹⁵ And thou shalt remember that thou wast a bondman in the land of Egypt, and the LORD thy God redeemed thee: therefore I command thee this thing to day.¹⁶ And it shall be, if he say unto thee, I will not go away from thee; because he loveth thee and thine house, because he is well with thee,¹⁷ Then thou shalt take an aul, and thrust it through his ear unto the door, and he shall be thy servant for ever. And also unto thy maidservant thou shalt do likewise.¹⁸ It shall not seem hard unto thee, when thou sendest him away free from thee; for he hath been worth a double hired servant to thee, in serving thee six years: and the LORD thy God shall bless thee in all that thou doest.¹⁹ All the firstling males that come of thy herd and of thy flock thou shalt sanctify unto the LORD thy God: thou shalt do no work with the firstling of thy bullock, nor shear the firstling of thy sheep.²⁰ Thou shalt eat it before the LORD

erwählt, du und dein Haus.²¹ Wenn's aber einen Feh! hat, daß es hinkt oder blind ist, oder sonst irgend einen bösen Feh!, so sollst du es nicht opfern dem HERRN, deinem Gott;²² sondern in deinem Tor sollst du es essen, du seist unrein oder rein, wie man Reh und Hirsch ißt.²³ Allein daß du sein Blut nicht essest, sondern auf die Erde gießest wie Wasser.

thy God year by year in the place which the LORD shall choose, thou and thy household.²¹ And if there be any blemish therein, as if it be lame, or blind, or have any ill blemish, thou shalt not sacrifice it unto the LORD thy God.²² Thou shalt eat it within thy gates: the unclean and the clean person shall eat it alike, as the roebuck, and as the hart.²³ Only thou shalt not eat the blood thereof; thou shalt pour it upon the ground as water.